



BILFINGER

Pressemitteilung

14. September 2018

Einführung alternativer Kraftstoffe im europäischen Verkehr: Bilfinger bietet komplette LNG-Lösungen an

Mobilität und Verkehr in Europa sind nach wie vor stark von importiertem Erdöl abhängig. Um dies zu ändern und gleichzeitig die Treibhausgasemissionen zu senken, hat die Europäische Kommission mehrere Maßnahmen ergriffen. Die Förderung alternativer Kraftstoffe wie Flüssigerdgas (LNG) ist dabei ein Kernbestandteil. Gemeinsam mit einem namhaften Technologiepartner macht es Bilfinger nun möglich, LNG lokal dort herzustellen, wo der Brennstoff wirklich benötigt wird.

„Unsere kleinen LNG-Anlagen erlauben es, verschiedene Gasquellen zur Herstellung von LNG zu nutzen. Wir bieten zudem Techniken zur Methanverflüssigung sowie LNG-Verlade- und Befüllstationen an. Mit einer modularen Bauweise können wir unsere Anlagen in kurzer Zeit liefern, mit einem minimalen Bauaufwand vor Ort“, sagt Michael Löffelmann, Executive President der Bilfinger-Division Engineering & Technologies. Damit bietet Bilfinger integrierte Lösungen für Projekte entlang der gesamten Gas-Wertschöpfungskette – von der Ingenieur- und Beratungsleistung über die Planung, Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Industrieanlagen aus einer Hand.

Erdgas zählt zu den vielversprechendsten alternativen Kraftstoffen im Land- und Seeverkehr. Die Technologie ist ausgereift, leicht verfügbar und ebenso leistungsfähig wie Benzin oder Diesel bei einem gleichzeitig geringeren Schadstoffausstoß. Darüber hinaus kann LNG flexibler und unabhängig von internationalen Pipelines transportiert werden.

Um den Zugang aller Mitgliedstaaten zu Flüssigerdgas zu verbessern und die Speicherkapazitäten für diese alternative Gasquelle auszubauen, hat die Europäische Kommission eine entsprechende Richtlinie verabschiedet. Diese Richtlinie fordert die Mitgliedstaaten auf, nationale Maßnahmen zu ergreifen, um eine ausreichende Abdeckung mit LNG-Tankstellen für Schiffe und Lastkraftwagen zu gewährleisten. Da die Nachfrage nach Flüssigerdgas oft jenseits großer Produktionsanlagen oder Verteilernetze liegt, wird es wichtiger, Flüssigerdgas lokal in kleineren Mengen herzustellen. Dies wird als Small Scale LNG

(SSLNG) bezeichnet – einem Ansatz, dem Bilfinger mit seinen SSLNG-Anlagen Rechnung trägt.

Vom 17. bis 20. September 2018 präsentieren die Bilfinger Division Engineering & Technologies und sieben Bilfinger-Gesellschaften diese vorgefertigte Prozesslösung sowie ihre weiteren Dienstleistungen auf der Gastech in Barcelona. Treffen Sie Bilfinger am Stand I 135. Unsere Experten freuen sich darauf, Sie kennenzulernen.

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsfeldern: Engineering & Technologies sowie Maintenance, Modifications & Operations. Bilfinger ist speziell in den Regionen Kontinentaleuropa, Nordwesteuropa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 36.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 Umsatzerlöse von 4,044 Mrd. €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

